



## // ZOLLWERTERMITTLUNG – DIE BEDEUTUNG VON VERRECHNUNGSPREISEN

### Vorläufiger Ablaufplan

Zeit	Inhalt
9:00 – 10:30	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Begrüßung und Einführung</li> <li>■ Transferpricing aus Sicht der Steuerverwaltung und der Zollverwaltung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Grundsatzserklärung und Vorschläge der International Chamber of Commerce</li> <li>■ Die internationalen Grundlagen der Zollwertermittlung (kurz)</li> <li>■ Darstellung der zollwertrechtlichen Rechtsgrundlagen                                     <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Definition der Preisbeeinflussung auf Grund von Verbundenheit</li> <li>■ Anhaltspunkte der Zollverwaltung, in welchen Fällen eine Preisbeeinflussung vorliegt</li> </ul> </li> </ul> </li> </ul>
10:30 – 10:45	<i>Pause</i>
10:45 – 12:30	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Möglichkeiten des Anmelders, die Anhaltspunkte der Zollverwaltung auszuräumen</li> <li>■ Darstellung der steuerlichen Rechtsgrundlagen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Der Fremdverhaltensgrundsatz</li> <li>■ Die Verrechnungspreismethoden</li> <li>■ Dokumentationspflichten des Steuerpflichtigen</li> <li>■ Datenbankanalysen</li> </ul> </li> <li>■ Unterschiedliche Betrachtung von Steuer- und Zollverwaltung</li> </ul>
12:30 – 13:30	<i>Pause</i>
13:30 – 15:00	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Die Verfahrensweise der deutschen Zollverwaltung bei der Anmeldung von Verrechnungspreisen in der Praxis                             <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Erkenntnisse aus Verrechnungspreisdokumentationen</li> <li>■ Verfahren bei der Preisvergleichsmethode</li> <li>■ Verfahren bei der Kostenaufschlagsmethode</li> <li>■ Verfahren bei der Wiederverkaufspreismethode</li> <li>■ Verfahren bei der transaktionsbezogenen Nettomargenmethode</li> </ul> </li> </ul>
15:00 – 15:15	<i>Pause</i>
15:15 – 17:00	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Die Verfahrensweise der deutschen Zollverwaltung bei nachträglichen Verrechnungspreisanpassungen                             <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Produktbezogene Anpassungen</li> <li>■ Pauschale Anpassungen</li> <li>■ Anpassungen durch Gutschriften des Lieferanten</li> <li>■ Anpassungen durch Nachbelastungen des Lieferanten</li> </ul> </li> <li>■ Zollwertkorrekturen durch die Zollverwaltung bei unüblich hohen Gewinnen/Handelsspannen des verbundenen Käufers</li> <li>■ Fazit: Worauf ist bei der Implementierung eines Verrechnungspreissystems aus zollwertrechtlicher Sicht zu achten?</li> <li>■ Klärung offener Fragen und Abschlussbesprechung</li> </ul>

*Ablaufpläne sind stets als „vorläufig“ zu betrachten. Änderungen vorbehalten.*